



Katholische Kirche Kärnten

Mit Jesus Christus den Menschen nahe sein

28. April 2015

Statusbericht von Caritasdirektor Bischofsvikar Dr. Josef Marketz
zum Strategischen Leitbildziel Nr. 12

ZIEL 12: *Wir bemühen uns um eine geistliche Persönlichkeitsbildung und bieten dazu die Schule des Lebens (menschl. Qualität in der Seelsorge, Beziehungsqualität), die Schule der Evangelisierung (inhaltliche Qualität, Botschaft) und die Schule des Apostolats (Sendungsqualität).*

Als Schule des Lebens dürfen wir die vielfältigen Angebote im Seelsorgeamt und Katholischer Aktion, in Bildungs- und Ordenshäusern begreifen, die der menschlichen Entfaltung dienen.

Im Jahr des Glaubens haben wir uns insbesondere der geistlichen Entwicklung gewidmet, mit Exerzitien, Vorträgen und Diskussionen, aber auch mit liturgischen Feiern.

Als besonderer Beitrag wurde im Seelsorgeamt das Projekt „Unser Herz atmet mit dem Ohr“ entwickelt, um die Haltung des Hörens, das für Leben und Glauben von großer Bedeutung ist, zu vertiefen.

Zur Schule der Evangelisation und des Apostolats wurde in verschiedenen Gruppen (u.a. Präsidium der Katholischen Aktion, Vorstand der Katoliška akcija, ARGE der Pastoralassistenten) beraten, wobei an Stelle der Schulen der zeitgemäßere Begriff „Netzwerk“ der Evangelisierung und des Apostolates vorgeschlagen wurde.

Das Referat für Mission und Entwicklungszusammenarbeit hat sich intensiv der Frage gewidmet, was wir unter Mission und Evangelisierung verstehen, und will mit dieser Frage in die Regionen zu gehen, um noch mehr MitarbeiterInnen für den Dienst der Evangelisierung zu finden.

Die Apostolatsgruppen unserer Diözese haben am Pfingstmontag miteinander ein großes Fest in Maria Saal gefeiert, wo sie sich mit ihrem je eigenen Charisma den Gläubigen vorgestellt haben.

Die diesjährigen Pastoraltage in Tainach zum Thema „Den Glauben weitergeben“ wurden vom weithin bekannten Leiter der Wiener Akademie für Evangelisation, Otto Neubauer, gestaltet.